

Ressort: Finanzen

Nach erneuter Yuan-Abwertung: DAX startet mit kräftigen Verlusten

Frankfurt/Main, 12.08.2015, 09:31 Uhr

GDN - Die erneute Abwertung des Yuan durch die chinesische Zentralbank verunsichert die DAX-Anleger: Die Börse in Frankfurt hat nach dem Handelsstart am Mittwoch zunächst kräftige Kursverluste verzeichnet. Kurz vor 09:30 Uhr wurde der Deutsche Aktienindex mit 11.074,89 Punkten berechnet.

Das entspricht einem Minus von 1,94 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag. An der Spitze der Kursliste stehen die Papiere von Eon, RWE und Fresenius Medical Care. Die Aktien von Daimler, BMW und Henkel bilden die Schlusslichter der Liste. Die chinesische Zentralbank hatte den Yuan zuvor zum zweiten Mal innerhalb von zwei Tagen stark abgewertet. Die Notenbank legte am Mittwoch den Mittelwert des Währungskurses auf 6,3306 Yuan pro Dollar fest - ein Abschlag von 1,6 Prozent im Vergleich zum Vortag. Der Yuan sackte daraufhin auf ein Vierjahres-Tief ab. Erst am Dienstag hatte die chinesische Zentralbank den Yuan-Kurs um 1,9 Prozent gesenkt, ihren Schritt als "einmalige Maßnahme" bezeichnet und ihn mit schwachen Konjunkturdaten begründet.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-58843/nach-erneuter-yuan-abwertung-dax-startet-mit-kraeftigen-verlusten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619